



DER RAT DER STADT OLDENBURG  
HAT AM 26.6.1967 DIE AUFSTELLUNG  
DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.

OLDENBURG, DEN 5.2.1968.

*Kampmann*  
Städt. Leit. Baudirektor

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES MIT  
BEGRÜNDUNG HAT VOM 7.8.1967 BIS 11.10.1967  
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.  
ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND  
AM 28.7.67 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT WORDEN.

OLDENBURG, DEN 5.2.1968.

*Kampmann*  
Städt. Leit. Baudirektor

**ZEICHENERKLÄRUNG (DARSTELLUNG IM VERKLEINERTEN MASSTAB)**

- WS - Kleinsiedlungsgebiet
  - WR - Reines Wohngebiet
  - WA - Allgemeines Wohngeb.
  - MD - Dorfgemeinschaftsgebiet
  - MI - Mischgebiet
  - MK - Kerngebiet
  - GE - Gewerbegebiet
  - GI - Industriegebiet
  - SW - Wochenendhausgeb.
  - SO - Sondergebiet
- Z - MIT RÖM. ZIFFER = ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE - HÖCHSTGRENZE  
Z - MIT RÖM. ZIFFER IM KREIS = ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE - ZWINGEND  
GRZ MIT DEZIMALZAHLE = GRUNDFLÄCHENZAHLE  
GFZ MIT DEZIMALZAHLE = GESCHOSSEFLÄCHENZAHLE  
BAZ MIT DEZIMALZAHLE = BAUMASSENZAHLE  
O = OFFENE BAUWEISE  
G = GESCHLOSSENE BAUWEISE
- |                                 |     |
|---------------------------------|-----|
| WA                              | O   |
| Z                               | II  |
| GRZ                             | 0,4 |
| GFZ                             | 0,7 |
| MIT AUSNAHME siehe SATZUNGSTEXT |     |
- ALS BEISPIEL:  
ZUSAMMENSTELLUNG VON ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
  - - - ABGRENZUNG DER BAULICHEN NUTZUNG (ART U. MASS) ZUGLEICH BEGRENZUNG DER BERECHNUNG DER GRZ U. GFZ
  - BAULINIE
  - BAUGRENZE
  - NICHTÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF MIT ZEICHEN FÜR BAULICHE ANLAGE (Z.B. SCHULE USW.)
  - STRASSENVERKEHRSLÄCHEN
  - ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
  - FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE (ST) U. GARAGEN (GA) GEMEINSCHAFTSSTELLPL. (GST) U. GARAGEN (GGA)
  - STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
  - FLÄCHEN FÜR VERSORGNUNGSANLAGEN UND ABWASSERANLAGEN MIT ZEICHEN ÜBER ART DER ANLAGE (Z.B. TRAFU USW.)
- VORH. GEPL. OBERFLÄCHENWASSER OBERIRDISCH
  - VORH. GEPL. OBERFLÄCHENWASSER UNTERIRDISCH
  - SCHMUTZWÄSSER
  - HOCHSPANNUNGSLEITUNG
  - VORHANDENER HÖHENPUNKT ÜBER NN
  - GEPLANTER HÖHENPUNKT ÜBER NN
  - GRÜNFLÄCHEN MIT ZEICHEN ÜBER ART DER GRÜNFLÄCHEN (Z.B. SPORTPLATZ USW.)
  - KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME
  - NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIETE
  - FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN U. PLANUNGEN (Z.B. ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIETE USW.)
  - SICHTDREIECKE: NEBENANLAGEN NACH § 14 BAUNVO UND BEPFLANZUNGEN SIND UNZULÄSSIG SOWEIT SIE DIE SICHERHEIT ODER LEICHTIGKEIT DES VERKEHRS BEINTRÄCHTIGEN

**BEBAUUNGSPLAN NR. 332 PLAN DER SATZUNG M. 1:1000**

STADT OLDENBURG - STADTBAUVERWALTUNG KATASTERAMT OLDENBURG

PLANUNGSAMT	11.6.10.67
BEARBEITET: 27.4.65 Re	GEÄNDERT: 22.6.67 KI
GEZEICHNET: 7.6.67 KI	
GEPRÜFT:	

STADTBAURAT  
OLDENBURG, DEN 10.6.67

STADT. LEIT. BAUDIREKTOR  
OLDENBURG, DEN 6.10.67

DER RAT DER STADT OLDENBURG HAT DIESEN BEBAUUNGSPLAN AM 9.10.67 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN  
OLDENBURG, DEN 9.10.67

DER RAT DER STADT OLDENBURG DER OBERSTADTDIREKTOR

OBERBÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNGSVERMERK DES VERW. PRÄSIDENTEN

NACH § 11 DES BUNDESBAUGESETZES  
V. 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 301) GEMÄSS  
VERFÜGUNG VOM 25. JULI 1967  
DER PRÄSIDENT DER NIEDERS.  
VERW. BEZIRKS OLDENBURG  
25. JULI 1967  
Oldenburg, den 25. Juli 1967

Im Auftrag:  
902 Dr. Ing. Horde

RECHTSVERBINDLICH  
Beglaubigt:  
AB  
Verwaltungsgestellte